

Tagungsreihe: Bioökonomie im Lichte der Nachhaltigkeit

Das vom Bundesamt für Naturschutz geförderte Projekt "Bioökonomie im Lichte der Nachhaltigkeit" untersucht, wie eine zukünftige Bioökonomie ausgestaltet sein sollte, damit die ökologischen Belastungsgrenzen nicht überschritten werden. Die relevanten Umwelt- und Entwicklungsverbände diskutieren im Rahmen des Projektes, wie eine politische Rahmensetzung aussehen sollte, damit die Bioökonomie nicht zu Lasten der biologischen Vielfalt vorangetrieben wird. Dazu veranstaltet das Projekt eine dreiteilige Tagungsreihe, an der neben den Verbänden auch ExpertInnen aus Wissenschaft, Fachbehörden und Politik teilnehmen.

Die zweite Tagung findet im **Online-Format** statt. Die dabei vorgestellten Anwendungsbeispiele werden hinsichtlich ihrer möglichen Vorbildfunktion diskutiert. Die TagungsteilnehmerInnen diskutieren, welche allgemeingültigen Prinzipien und Strukturen für eine ökologisch verantwortliche und sozial gerechte Rohstoffproduktion sich aus diesen Beispielen ableiten lassen.

Erster Teil – 10. November 2020, 10.00 Uhr

- 10.00 Uhr **Peter Gerhardt** (denkhausbremen), **Lia Polotzek** (BUND), **Ute Feit** (BfN):
Begrüßung und Einführung in das Projekt
- 10.15 Uhr **Jan Peters**: Bioökonomie-Produkte aus nassen Mooren – Potenziale von Paludikulturen
Jan Peters ist Geschäftsführer der Succow Stiftung und Experte für nachhaltige Landnutzung.
- 10.55 Uhr **Christiane Baum**: Energiepflanzenanbau und Biodiversität im Münsterland
Christiane Baum leitet bei der Stiftung Westfälische Kulturlandschaft ein Projekt im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt.
- 11.35 Uhr **Christine Rasche**: Praxis der Bioökonomieforschung
Dr. Christine Rasche ist Leiterin des Innovationsfeldes "Regenerative Ressourcen" am Fraunhofer-Zentrum für Chemisch-Biotechnologische Prozesse CBP.
- 12.15 Uhr **Christian Sörgel**: Die Zellstofffabrik als Bioraffinerie – Stand und Entwicklungsperspektiven
Dr. Christian Sörgel ist Geschäftsführer der Mercer Zellstoff- und Papierfabrik Rosenthal GmbH.
- 13.00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

Zweiter Teil – 12. November 2020, 10.00 Uhr

- 10.00 Uhr **Jonas Daldrup** (denkhausbremen), **Lia Polotzek** (BUND), **Ute Feit** (BfN):
Begrüßung
- 10.15 Uhr **Michael Braungart**: Cradle to Cradle und Bioökonomie
Dr. Michael Braungart ist Professor an der Leuphana Universität Lüneburg und Pionier des Cradle to Cradle-Konzeptes.
- 10.55 Uhr **Jürgen Hack**: Sauber sauber machen im Sinne der Bioökonomie
Jürgen Hack ist Bio-Pionier und Geschäftsführer der SODASAN Wasch- und Reinigungsmittel GmbH.
- 11.35 Uhr **Margit Schulze und Ralf Pude**: Nachhaltige Verpackungen – Quo Vadis
Dr. Margit Schulze ist Professorin für industrielle organische Chemie und Polymerchemie an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Prof. Dr. Ralf Pude forscht am Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES).
- 12.15 Uhr **Michael Carus**: Faktoren für eine Bioökonomie innerhalb der planetaren Grenzen
Michael Carus ist Geschäftsführer des nova-Instituts für politische und ökologische Innovation GmbH.
- 13.00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

Für die Teilnahme bitten wir um Anmeldung per E-Mail an veranstaltung@denkhausbremen.de. Sie erhalten dann in den Tagen vor der Veranstaltung einen entsprechenden Link.

Das Projekt "Bioökonomie im Lichte der Nachhaltigkeit" wird gefördert von:



Das Projekt wird gemeinsam durchgeführt von:

